

Heute Abend im Kiefer-Martis-Huus: «Ein Land in Not»

RUGGELL – Heute Abend wird im Ruggeller Kiefer-Martis-Huus um 20 Uhr der Film «Ein Land in Not» vorgeführt. Anschliessend gibt es ein Gespräch mit den Zeitzeugen Elisabeth Hasler und Thomas Büchel sowie dem Filmmacher Arno Oehri. Am Abend des 25. September 1927, also vor genau 80 Jahren, barsten in Schaan nach intensiven Regentagen die Rheindämme. Das Wasser überflutete in der Folge das gesamte Liechtensteiner Unterland. Die Gemeinde Ruggell wurde von dieser Katastrophe besonders schwer getroffen. Die Spuren der Tragödie waren noch lange sichtbar und haben sich tief in das Gedächtnis der Betroffenen eingegraben. Im Gedenken an diese Katastrophe zeigt das Kiefer-Martis-Huus heute Abend den Film «Ein Land in Not» von Arno Oehri. Anschliessend sprechen die Zeitzeugen Elisabeth Hasler und Thomas Büchel mit Arno Oehri über ihre Erinnerungen an die Ereignisse im Herbst 1927. In dem Dokumentarfilm von Arno Oehri berichten Zeitzeugen von der Rheinüberschwemmung 1927. Umrahmt und bereichert wird der Film von bewegenden Originalaufnahmen aus dem Jahr 1927, von zahlreichen Fotos aus der Zeit sowie einigen Spielszenen mit dem Ruggeller Schauspieler Alexander Biedermann. Dieser spielt einen Chronisten aus Schellenberg, der in der leicht pathetischen Sprache von damals die Ereignisse schildert. (PD)

www.kmh.li

Vollisblatt

Dienstag

25. September 2007